FESTSTELLUNG DER ENDGÜLTIGEN FESTSTELLUNG DES NACHTRAGSHAUSHALTSPLANS Nr. 2 DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1975

(75/377/Euratom, EGKS, EWG)

DER PRÄSIDENT DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS—

— auf Grund des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, insbesondere des Artikels 78 Absatz 7,

— auf Grund des Vertrages zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere des Artikels 203 Absatz 7,

— auf Grund des Vertrages zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere des Artikels 177 Absatz 7,

— in Kenntnis des von der Kommission unterbreiteten Vorentwurfs des Nachtrags- und Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2 der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1975,

— in Kenntnis des vom Rat aufgestellten Entwurfs des Nachtragshaushaltsplans Nr. 2 der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1975,

— auf Grund der Beratungen des Europäischen Parlaments vom 28. April 1975,

— auf Grund der Entschließung des Europäischen Parlaments vom 29. April 1975,

— nachdem das in Artikel 78 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, Artikel 203 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Artikel 177 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft vorgesehene Verfahren damit abgeschlossen ist—

STELLT FEST:

Einziger Artikel

Der Nachtragshaushaltsplan Nr. 2 der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1975 ist in der nachfolgenden Fassung endgültig festgestellt.

Geschehen zu Luxemburg am 29. April 1975.

Der Präsident
des Europäischen Parlaments

Georges SPÉNALE

NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN Nr. 2 DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1975

INHALT

A. Einnahmen 61

B. Berechnung der Anteile der Mitgliedstaaten 75

C. Zusammenfassung der Ausgaben 87

A. EINNAHMEN

Die Einnahmen der Gemeinschaften werden wie folgt veranschlagt:

Titel	Art der Einnahmen	RE		
		Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
1	Eigene Mittel	3 890 172 399	+ 11 782 770	3 901 955 169
2	Verfügbare Überschüsse	z.E.	—	z.E.
3	Teil des Ertrages aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen	18 000 000	—	18 000 000
4	Gehaltsabzüge	28 251 869	—	28 251 869
5	Finanzbeiträge	2 030 078 138	+ 72 395 507	2 102 473 645
9	Verschiedene Einnahmen	10 910 370	—	10 910 370
	Gesamtsumme	**5 977 412 776**	**+ 84 178 277**	**6 061 591 053**

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 10			
100		*Abschöpfungen, Prämien, Zusatz- oder Ausgleichsbeträge, zusätzliche Teilbeträge und andere Abgaben auf den Warenverkehr mit Nichtmitgliedstaaten, die von den Gemeinschaftsorganen im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik eingeführt worden sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)			
	1000	Belgien	28 000 000	—	28 000 000
	1001	Deutschland	117 400 000	—	117 400 000
	1002	Frankreich	48 400 000	—	48 400 000
	1003	Italien	119 700 000	—	119 700 000
	1004	Luxemburg	100 000	—	100 000
	1005	Niederlande	53 700 000	—	53 700 000
	1006	Dänemark	4 185 000	—	4 185 000
	1007	Irland	472 500	—	472 500
	1008	Vereinigtes Königreich	51 840 000	—	51 840 000
		Artikel 100 insgesamt	423 797 500	—	423 797 500
		KAPITEL 10 INSGESAMT	423 797 500	—	423 797 500

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 BUCHSTABE b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 11			
110		*Abgaben, die im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für Zucker vorgesehen sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)			
	1100	Belgien	8 300 000	—	8 300 000
	1101	Deutschland	27 400 000	—	27 400 000
	1102	Frankreich	40 200 000	—	40 200 000
	1103	Italien	10 300 000	—	10 300 000
	1104	Luxemburg	—		—
	1105	Niederlande	7 900 000	—	7 900 000
	1106	Dänemark	2 767 500	—	2 767 500
	1107	Irland	1 485 000	—	1 485 000
	1108	Vereinigtes Königreich	8 370 000	—	8 370 000
		Artikel 110 insgesamt	106 722 500	—	106 722 500
		KAPITEL 11 INSGESAMT	106 722 500	—	106 722 500
		KAPITEL 12			
120		*Zölle und andere Abgaben nach Artikel 2 des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970*			
	1200	Belgien	257 100 000	—	257 100 000
	1201	Deutschland	843 800 000	—	843 800 000
	1202	Frankreich	602 700 000	—	602 700 000
	1203	Italien	497 600 000	—	497 600 000
	1204	Luxemburg	4 000 000	—	4 000 000
	1205	Niederlande	312 700 000	—	312 700 000
	1206	Dänemark	77 017 500	—	77 017 500
	1207	Irland	23 344 506	+ 360 535	23 705 041
	1208	Vereinigtes Königreich	741 390 393	+ 11 422 235	752 812 628
		Artikel 120 insgesamt	3 359 652 399	+ 11 782 770	3 371 435 169
		KAPITEL 12 INSGESAMT	3 359 652 399	+ 11 782 770	3 371 435 169

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUKKER VORGESEHEN SIND (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 BUCHSTABE b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 13			
130		*Mehrwertsteuer*	—	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	—	—	—
		Titel 1 insgesamt	**3 890 172 399**	**+ 11 782 770**	**3 901 955 169**
		Titel 2 insgesamt	**z.E.**	**—**	**z.E.**
		Titel 3 insgesamt	**18 000 000**	**—**	**18 000 000**
		Titel 4 insgesamt	**28 251 869**	**—**	**28 251 869**

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

Art.	Posten	Erläuterungen

B. FINANZBEITRAG

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 50			
500		*Beiträge nach Artikel 4 Absatz 2 oder 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*			
	5000	Belgien	116 849 095	+ 5 840 708	122 689 803
	5001	Dänemark	18 100 525	+ 1 454 432	19 554 957
	5002	Deutschland	669 403 177	+ 23 625 364	693 028 541
	5003	Frankreich	666 754 298	+ 19 351 306	686 105 604
	5004	Irland	—	—	—
	5005	Italien	391 144 845	+ 14 516 388	405 661 233
	5006	Luxemburg	5 433 961	+ 135 853	5 569 814
	5007	Niederlande	149 684 525	+ 7 471 456	157 155 981
	5009	Vereinigtes Königreich	—	—	—
		Artikel 500 insgesamt	2 017 370 426	+ 72 395 507	2 089 765 933
		KAPITEL 50 INSGESAMT	2 017 370 426	+ 72 395 507	2 089 765 933

B. FINANZBEITRAG

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG Nr. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG GARANTIE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 51			
510		*Beiträge nach Artikel 4 Absatz 6 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*			
	5100	Belgien	346 315,—	—	346 315,—
	5101	Deutschland	5 309 882,70	—	5 309 882,70
	5102	Frankreich	734 515,90	—	734 515,90
	5103	Italien	657 311,50	—	657 311,50
	5104	Luxemburg	8 585,90	—	8 585,90
	5105	Niederlande	4 239 537,80	—	4 239 537,80
	5106	Dänemark	295 794,60	—	295 794,60
	5107	Irland	66 315,20	—	66 315,20
	5108	Vereinigtes Königreich	699 453,40	—	699 453,40
		Artikel 510 insgesamt	12 357 712,—	—	12 357 712,—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	12 357 712,—	—	12 357 712,—
		KAPITEL 52			
520		*Beiträge nach Artikel 7 der Verordnung Nr. 728/70 über die Finanzierung der Ausgaben des EAGFL*	—	—	—
		KAPITEL 53			
530		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Garantie*	—	—	—

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG Nr. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG GARANTIE

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 54			
540		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Ausrichtung*	—	—	—
		KAPITEL 59			
590		*Beiträge nach Artikel 200 Absatz 1 des EWG-Vertrags* (Deckung der Verwaltungsausgaben)			
	5900	Belgien 7,9 %	27 650,—	—	27 650,—
	5901	Deutschland 28,0 %	98 000,—	—	98 000,—
	5902	Frankreich 28,0 %	98 000,—	—	98 000,—
	5903	Italien 28,0 %	98 000,—	—	98 000,—
	5904	Luxemburg 0,2 %	700,—	—	700,—
	5905	Niederlande 7,9 %	27 650,—	—	27 650,—
		Artikel 590 insgesamt	350 000,—	—	350 000,—
		KAPITEL 59 INSGESAMT	350 000,—	—	350 000,—
		Titel 5 insgesamt	**2 030 078 138,—**	+ 72 395 507	**2 102 473 645,—**
		Titel 9 insgesamt	**10 910 370,—**	—	**10 910 370,—**
		GESAMTBETRAG	**5 977 412 776,—**	+ 84 178 277	**6 061 591 053,—**

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Erläuterungen

B. BERECHNUNG DER ANTEILE DER MITGLIEDSTAATEN

TABELLE 1

Mittelansätze, die im Haushaltsjahr 1975 gemäß Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die eigenen Mittel, Artikel 10 des Vertrages vom 22. April 1970 zur Änderung bestimmter Haushaltsvorschriften der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften und des Vertrages zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie Artikel 129 und 130 der Beitrittsverträge zu decken sind

(in RE)

A. Ausgabengruppen	Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
1. Verwaltungsausgaben und operationelle Ausgaben (Titel 1-4 und Kapitel 98 und 99)	438 208 538	—	438 208 538
2. Zahlungsermächtigungen — Forschungs- und Investitionsausgaben der EAG (Kapitel 33)	96 454 998	—	96 454 998
3. a) Europäischer Sozialfonds (Kapitel 50-54)	369 300 000	—	369 300 000
b) Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (Kapitel 55 und 56)	150 000 000	—	150 000 000
4. EAGFL — Abteilung Garantie (Titel 6 und 7)	3 980 475 000	—	3 980 475 000
— Abteilung Ausrichtung (Titel 8)	325 000 000	—	325 000 000
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit den EL (Kapitel 92, 93 und 94)	228 607 000	+ 83 000 000	311 607 000
6. Erstattung an die Mitgliedstaaten von 10 % der als eigene Mittel abgeführten Beträge (Kapitel 29)	389 017 240	+ 1 178 277	390 195 517
	5 977 062 776	+ 84 178 277	6 061 241 053
7. Nach einem besonderen Schlüssel zu finanzierende Wiedereinsetzungen	350 000	—	350 000
Gesamtbetrag der Ausgaben	5 977 412 776	+ 84 178 277	6 061 591 053
B. Einnahmegruppen			
1. Verschiedene Einnahmen:			
— Gesamthaushaltsplan	33 764 239	—	33 764 239
— Forschungs- und Investitionstätigkeit	5 398 000	—	5 398 000
2. Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen der EAG	12 357 712	—	12 357 712
3. EGKS-Beitrag zu den Verwaltungsausgaben	18 000 000	—	18 000 000
	69 519 951	—	69 519 951
4. Beiträge zur Deckung der Wiedereinsetzung (siehe Ziffer 7 der Ausgabengruppen)	350 000	—	350 000
	69 869 951	—	69 869 951
Gemäß Beschluß vom 21. April 1970 zu deckende Mittelansätze	5 907 542 825	+ 84 178 277	5 991 721 102

TABELLE 2 A

HAUSHALTSJAHR 1975

Voranschlag der von den einzelnen Mitgliedstaaten abzuführenden Mittel

(in RE)

Mitgliedstaaten	Agrarabschöpfungen		Zölle des Gemeinsamen Zolltarifs	Insgesamt
	Abgaben Sektor Zucker	andere		
	1	2	3	4
Belgien	8 300 000	28 000 000	257 100 000	293 400 000
Deutschland	27 400 000	117 400 000	843 800 000	988 600 000
Frankreich	40 200 000	48 400 000	602 700 000	691 300 000
Italien	10 300 000	119 700 000	497 600 000	627 600 000
Luxemburg	—	100 000	4 000 000	4 100 000
Niederlande	7 900 000	53 700 000	312 700 000	374 300 000
Insgesamt	94 100 000	367 300 000	2 517 900 000	2 979 300 000

TABELLE 2 B

HAUSHALTSJAHR 1975

(in RE)

Art der eigenen Mittel	Dänemark	Irland	Vereinigtes Königreich	Beträge
1 Zuckerabgaben	4 100 000	2 200 000	12 400 000	18 700 000
2 Agrarabschöpfungen	6 200 000	700 000	76 800 000	83 700 000
3 Zölle	114 100 000	381 300 000 (1)	8 742 400 000 (1)	9 237 800 000
4 Insgesamt	124 400 000	384 200 000	8 831 600 000	9 340 200 000
5 Anwendung der Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21.4.1970 und des Artikels 130 des Beitrittsvertrags	83 970 000	25 662 541	813 022 628	922 655 169
Aufgliederung				
a) Zuckerabgaben	(2 767 500)	(1 485 000)	(8 370 000)	(12 622 500)
b) Agrarabschöpfungen	(4 185 000)	(472 500)	(51 840 000)	(56 497 500)
c) Zölle	(77 017 500)	(23 705 041)	(752 812 628)	(853 535 169)

(1) Einschließlich der „fiscal duties" (von den Zollbehörden erhobene Abgaben steuerlichen Charakters). Die „fiscal duties" belaufen sich in Irland auf rund 89 % und im Vereinigten Königreich auf rund 87 % der Zölle.

Gesamtbetrag der abzuführenden eigenen Mittel = Tabellen 2 A und 2 B RE 3 901 955 169

Bemerkungen zu Tabelle 2 B

Die in Irland und im Vereinigten Königreich anfallenden eigenen Mittel (Ziffer 4) liegen trotz der Anwendung des angehobenen ermäßigten Satzes (Artikel 130 des Beitrittsvertrags) weit über den von diesen beiden Ländern geschuldeten Beträgen.

Die Höhe der abzuführenden Mittel (Ziffer 5) wurde daher unter Zugrundelegung des *für diese beiden Länder* auf den Gesamtbetrag der Ausgabe *angewandten zulässigen Höchstanteils* (Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21.4.1970 und Artikel 130 des Beitrittsvertrags) berechnet.

Beispiel Irland:

— Anteil Irlands 1974 0,3484 %

— Erhöhung des Ermäßigungssatzes 1974 (56 %) auf den Ermäßigungssatz 1975 (67,5 %)

$$\frac{67,5}{56} \times 0,3484 = \quad 0,419946\ \%$$

— Höchstgrenze der Spanne gemäß Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21.4.1970 (+ 2 %) (1) 0,4283 %

— Abzuführende eigene Mittel

$$\frac{0,4283}{100} \times 5\,991\,721\,102 = \quad 25\,662\,541\ \text{RE}$$

(Die Hypothese, daß Irland und das Vereinigte Königreich die Obergrenze der Spanne erreicht haben, wird in den folgenden Tabellen nachgewiesen.)

Die Gliederung unter Ziffer 5 Buchstaben a), b) und c) ergibt sich durch die Anwendung eines einheitlichen Ermäßigungssatzes von 67,5 % auf die Zuckerabgaben (Ziffer 1) und auf die Agrarabschöpfungen (Ziffer 2). Die Zölle belaufen sich demzufolge auf den Unterschiedsbetrag zwischen dem abzuführenden Gesamtbetrag und dem Gesamtbetrag der Zuckerabgaben und der Agrarabschöpfungen.

(1) Ab 1. Januar 1975 kann die Veränderung des Anteils im Vergleich zum Vorjahr 2 % erreichen.

TABELLE 3

HAUSHALTSJAHR 1975

Nicht aus den eigenen Mitteln gedeckte Ausgaben

	RE
Zu finanzierende Ausgaben	5 991 721 102
Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2)	— 3 901 955 169
Durch Beiträge der Mitgliedstaaten zu deckender Unterschiedsbetrag	2 089 765 933

(in RE)

Mitgliedstaaten	Beiträge der Mitgliedstaaten gemäß Schlüssel BSP (1) (Artikel 4 Absatz 3 Beschluß vom 21.4.1970)		Beiträge der Mitgliedstaaten gemäß Schlüssel BSP (1) (Artikel 130 Beitrittsvertrag)	
	Betrag	%	Betrag	%
	1		2	
Belgien	85 891 470	4,1101	94 150 225	4,5053
Dänemark	52 812 565	2,5272	35 649 317	1,7059
Deutschland	624 311 303	29,8747	684 341 919	32,7473
Frankreich	480 338 969	22,9853	526 524 886	25,1954
Irland	13 934 559	0,6668	9 406 037	0,4501
Italien	308 691 864	14,7716	338 372 810	16,1919
Luxemburg	3 395 870	0,1625	3 721 873	0,1781
Niederlande	110 021 997	5,2648	120 600 392	5,7710
Vereinigtes Königreich	410 367 336	19,6370	276 998 474	13,2550
Insgesamt	2 089 765 933	100,—	2 089 765 933	100,—

(1) Die Zahlen, nach denen der BSP-Schlüssel berechnet wurde, sind in den Anlagen H und I enthalten.

Wie in Tabelle 2 B (Ziffer 4) sind die Beiträge zunächst ohne Berücksichtigung des Ermäßigungssatzes (Spalte 1) aufgeführt.

In der zweiten Spalte dagegen sind die Beiträge unter Zugrundelegung des Schlüssels angegeben, der wie folgt berechnet worden ist:

a) bei den neuen Mitgliedstaaten wurde der BSP-Schlüssel auf 67,5 % herabgesetzt (Artikel 130);

b) bei den ursprünglichen Mitgliedstaaten wurde der Unterschiedsbetrag zwischen 100 % und dem auf die neuen Mitgliedstaaten entfallenden Anteil im Verhältnis zum BSP-Schlüssel aufgeteilt.

TABELLE 4

HAUSHALTSPLAN 1975

Ermittlung des Anteils der Mitgliedstaaten vor dem Ausgleich

(in RE)

Mitgliedstaaten	Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2)	Geschuldete Beiträge (Tabelle 3 der Spalte 2)	Gesamtbetrag (Spalten 1 + 2)	Anteile vor dem Ausgleich (in %)
	1	2	3	4
Belgien	293 400 000	94 150 225	387 550 225	6,4681
Dänemark	83 970 000	35 649 317	119 619 317	1,9964
Deutschland	988 600 000	684 341 919	1 672 941 919	27,9209
Frankreich	691 300 000	526 524 886	1 217 824 886	20,3251
Irland	25 686 280	9 406 037	35 068 578	0,5853
Italien	627 600 000	338 372 810	965 972 810	16,1218
Luxemburg	4 100 000	3 721 873	7 821 873	0,1306
Niederlande	374 300 000	120 600 392	494 900 392	8,2597
Vereinigtes Königreich	813 774 706	276 998 474	1 090 021 102	18,1921
Insgesamt	3 902 730 986	2 089 765 933	5 991 721 102	100,—

Die Ansätze der Tabelle 1 werden zuerst durch eigene Mittel und dann durch die Beiträge gedeckt. Der auf diese Weise je Mitgliedstaat berechnete Gesamtbetrag bestimmt den in Spalte 4 aufgeführten Anteil, der anschließend nach den Bestimmungen der Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21. April 1970 berichtigt wird.

TABELLE 5

HAUSHALTSPLAN 1975

Ausgleich zwischen den Anteilen der neuen Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1975
(Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21.4.1970)

(in %)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil (1)	Höchstsatz + 2 %	Mindestsatz — 2 %	Anteil vor dem Ausgleich (2)	Unterschied		Erste Umlegung	Zweite Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Belgien	6,8512	6,9882	6,7142	6,4681	+ 0,2461	—	—	+ 0,0242	6,7384
Dänemark	1,6939	1,7278	1,6600	1,9964	—	— 0,2686	—	—	1,7278
Deutschland	27,6163	28,1686	27,0640	27,9209	—	—	+ 0,2477	—	28,1686
Frankreich	23,5435	24,0144	23,0726	20,3251	+ 2,7475	—	—	+ 0,1354	23,2080
Irland	0,4199	0,4283	0,4115	0,5853	—	— 0,1570	—	—	0,4283
Italien	17,6611	18,0143	17,3079	16,1218	+ 1,1861	—	—	+ 0,0870	17,3949
Luxemburg	0,1653	0,1686	0,1620	0,1306	+ 0,0314	—	—	+ 0,0010	0,1630
Niederlande	8,7458	8,9207	8,5709	8,2597	+ 0,3112	—	—	+ 0,0310	8,6019
Vereinigtes Königreich	13,3030	13,5691	13,0369	18,1921	—	— 4,6230	—	—	13,5691
Insgesamt	100,—	102,—	98,—	100,—	+ 4,5223	— 5,0486	+ 0,2477	+ 0,2786	100,—

Umzulegender Saldo: — 0,5263

(1) Bei den neuen Mitgliedstaaten: $\frac{67,5}{56}$ des Anteils 1974 (siehe Anlage A).

Bei den ursprünglichen Mitgliedstaaten: der Restbetrag im Verhältnis zum Anteil 1974 (siehe Anlage B).
Durch die Anwendung des in Artikel 130 des Beitrittsvertrags vorgesehenen Ermäßigungssatzes wird der Anteil der neuen Mitgliedstaaten auf einen bestimmten Prozentsatz des Anteils verringert, der sich auf Grund der Bestimmungen des Beschlusses vom 21.4.1970 errechnen würde. Dieser Satz beträgt 56 % im Jahre 1974 und 67,5 % im Jahre 1975. Der Anteil in der ersten Spalte der Anlage A wird von 56/100 auf 67,5 erhöht.

(2) Siehe Tabelle 4 Spalte 1.

TABELLE 6

HAUSHALTSJAHR 1975

Beteiligung der neuen Beitrittsstaaten an der Finanzierung des Haushaltsplans 1975

(in RE)

Staaten	Anteile nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der Anteile nach:	
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Beiträgen
Dänemark	1,7278	103 524 957	83 970 000	19 554 957
Irland	0,4283	25 662 541	25 662 541	—
Vereinigtes Königreich	13,5691	813 022 628	813 022 628	—
Beteiligung der drei Beitrittsstaaten insgesamt	15,7252	942 210 126	922 655 169	19 554 957
Haushaltsplan insgesamt	100,—	5 991 721 102	3 901 955 169	2 089 765 933

In den Tabellen 3 bis 5 soll lediglich nachgewiesen werden, daß die in Irland und im Vereinigten Königreich anfallenden eigenen Mittel an der Obergrenze der zugelassenen Spanne liegen. Ferner werden darin die von Dänemark zu zahlenden Beiträge festgelegt.

TABELLE 7

HAUSHALTSJAHR 1975

A. Von den sechs ursprünglichen Mitgliedstaaten zu zahlende Beiträge

	RE
Gesamtbetrag der eigenen Mittel der Mitgliedstaaten (Tabelle 2 A und 2 B)	3 901 955 169
Von einem Beitrittsstaat abzuführende Finanzbeiträge (Tabelle 6)	19 554 957
	3 921 510 126
Ausgaben insgesamt	5 991 721 102
Von den ursprünglichen Mitgliedstaaten abzuführende Finanzbeiträge	2 070 210 976

B. Anteile der sechs ursprünglichen Mitgliedstaaten vor dem Ausgleich

Mitgliedstaaten	Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten (1)		Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2 A)	Gesamtbetrag der Anteile der Mitgliedstaaten	Anteile in %
	%	Betrag			
Belgien	4,1101	110 261 557	293 400 000	403 661 557	7,9941
Deutschland	29,8747	801 447 885	988 600 000	1 790 047 885	35,4499
Frankreich	22,9853	616 626 111	691 300 000	1 307 926 111	25,9020
Italien	14,7716	396 277 371	627 600 000	1 023 877 371	20,2768
Luxemburg	0,1625	4 359 384	4 100 000	8 459 384	0,1675
Niederlande	5,2648	141 238 668	374 300 000	515 538 668	10,2097
Insgesamt	77,1690	2 070 210 976	2 979 300 000	5 049 510 976	100,—

(1) BSP-Schlüssel: Die Zahlen, nach denen dieser Schlüssel berechnet worden ist, sind in den Anlagen H und I enthalten.

Anmerkung: Diese Tabelle, die sich auf die ursprünglichen Mitgliedstaaten bezieht, entspricht den Tabellen 3 und 4. Der berücksichtigte Ausgabenbetrag ist der Gesamtbetrag der zu deckenden Ausgaben abzüglich des auf die neuen Mitgliedstaaten entfallenden Anteils.

TABELLE 8

HAUSHALTSJAHR 1975

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1975 (Artikel 3 und 4 des Beschlusses vom 21.4.1970)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil (siehe Anlage B)	Höchstsatz + 2 %	Mindestsatz — 2,0 %	Anteil 1975 vor dem Ausgleich (Tabelle 7)	Unterschied		Erste Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,1000	8,2620	7,9380	7,9941	—	—	0,2461	8,2402
Deutschland	32,6498	33,3028	31,9968	35,4499	—	— 2,1471	—	33,3028
Frankreich	27,8347	28,3914	27,2780	25,9020	+ 1,3760	—	—	27,2780
Italien	20,8802	21,2978	20,4626	20,2768	+ 0,1858	—	—	20,4626
Luxemburg	0,1954	0,1993	0,1915	0,1675	+ 0,0240	—	—	0,1915
Niederlande	10,3399	10,5467	10,1331	10,2097	—	—	0,3152	10,5249
Insgesamt	100,—	102,—	98,—	100,—	+ 1,5858	— 2,1471	+ 0,5613	100,—
Umzulegender Saldo :						— 0,5613		

TABELLE 9

HAUSHALTSJAHR 1975

Beteiligung der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts mit Ausnahme der nach besonderen Schlüsseln zu finanzierenden Beträge

Mitgliedstaat	Anteile der Mitgliedstaaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der geänderten Anteile nach		Anteil zu neunt
	% (1)	Beträge (RE)	eigenen Mitteln (RE)	Beiträgen (RE)	
Belgien	8,2402	416 089 803	293 400 000	122 689 803	6,9444
Deutschland	33,3028	1 681 628 541	988 600 000	693 028 541	28,0659
Frankreich	27,2780	1 377 405 604	691 300 000	686 105 604	22,9885
Italien	20,4626	1 033 261 233	627 600 000	405 661 233	17,2448
Luxemburg	0,1915	9 669 814	4 100 000	5 569 814	0,1614
Niederlande	10,5249	531 455 981	374 300 000	157 155 981	8,8698
Insgesamt	100,—	5 049 510 976	2 979 300 000	2 070 210 976	84,2748
Dänemark	—	103 524 957	83 970 000	19 554 957	1,7278
Irland	—	25 662 541	25 662 541	—	0,4283
Vereinigtes Königreich	—	813 022 628	813 022 628	—	13,5691
Überschuß insgesamt		5 991 721 102	3 901 955 169	2 089 765 933	100,—

(1) Siehe Tabelle 8, letzte Spalte.

ANLAGEN

(TABELLEN, AUS DENEN DIE BEZUGSBETRÄGE HERVORGEHEN, DIE BEI DEN BERECHNUNGEN VERWENDET WORDEN SIND)

ANLAGE A

HAUSHALTSJAHR 1974

Beteiligung der neuen Mitgliedstaaten (1) an der Finanzierung des Haushalts 1974

Staaten	Anteile der Staaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der Anteile nach	
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Beiträgen
Dänemark	1,4053	72 550 348	57 281 000	15 269 348
Irland	0,3484	17 986 580	17 986 580	—
Vereinigtes Königreich	11,0366	569 778 109	569 778 109	—
Insgesamt	12,7903	660 315 037	645 045 689	15 269 348
Haushalt insgesamt	100,—	5 162 623 531	3 153 758 189	2 008 865 342

(1) Diese Tabelle ist aus dem Haushaltsplan 1974 entnommen. Sie dient zusammen mit Anlage B lediglich als Bezugsgrundlage für Tabelle 5 Spalte 1.

ANLAGE B

HAUSHALTSJAHR 1974

Beteiligung der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts mit Ausnahme der nach besonderen Schlüsseln zu finanzierenden Beträge

Mitgliedstaaten	Anteile der Mitgliedstaaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der geänderten Anteile nach		Anteil zu neunt
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Beiträgen	
Belgien	8,1000	364 686 988	227 937 500	136 749 488	7,0640
Deutschland	32,6498	1 469 994 719	872 900 000	597 094 719	28,4738
Frankreich	27,8347	1 253 204 062	597 625 000	655 579 062	24,2745
Italien	20,8802	940 091 018	509 687 500	430 403 518	18,2096
Luxemburg	0,1954	8 797 511	4 287 500	4 510 011	0,1704
Niederlande	10,3399	465 534 196	296 275 000	169 259 196	9,0174
Insgesamt	100,—	4 502 308 494	2 508 712 500	1 993 595 994	87,2097
Dänemark		72 550 348	57 281 000	15 269 348	1,4053
Irland		17 986 580	17 986 580	—	0,3484
Vereinigtes Königreich		569 778 109	569 778 109	—	11,0366
		5 162 623 531	3 153 758 189	2 008 865 342	100,—

Anmerkung: Diese Tabelle ist aus dem Haushaltsplan 1974 entnommen. Sie dient lediglich als Bezugsgrundlage für Tabelle 5 Spalte 1.

ANLAGE C

Auf der Grundlage der Haushaltsrechnung des Haushaltsjahres 1970 berechnete Anteile der Mitgliedstaaten, die bei der Ausführung von Artikel 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 als Bezugsgröße anzuwenden sind (1)

(in RE)

Mittel	Tatsächliche Beiträge zum Haushalt 1970	Aufschlüsselung der Beiträge nach Mitgliedstaaten					
		Belgien	Deutschland	Frankreich	Italien	Luxemburg	Niederlande
1. Zahlungsermächtigungen des Forschungs- und Investitionshaushaltsplans EAG (Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 2 Buchstabe a)	28 389 267	2 810 538 9,9 %	8 516 780 30 %	8 516 780 30 %	6 529 531 23 %	56 779 0,2 %	1 958 859 6,9 %
2. Mittel Europäischer Sozialfonds (Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 2 Buchstabe b)	37 041 701	3 259 670 8,8 %	11 853 344 32 %	11 853 344 32 %	7 408 341 20 %	74 083 0,2 %	2 592 919 7 %
3. Mittel EAGFL (2) (Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 2 Buchstabe c)		8,25 %	31,5 %	28 %	21,5 %	0,2 %	10,35 %
— Abteilung Garantie	2 369 780 000	195 506 850	746 480 700	663 538 400	509 502 700	4 739 560	245 272 230
— Abteilung Ausrichtung	285 000 000	23 512 500	89 775 000	79 800 000	61 275 000	570 000	29 497 500
4. Mittel für: (Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 2 Buchstabe d)							
— Verwaltungsausgaben (Titel I-IV)	88 276 973	6 973 881 7,9 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	176 555 0,2 %	6 973 881 7,9 %
— Nahrungsmittelhilfe	16 443 000	1 256 245 7,64 %	4 998 672 30,4 %	4 998 672 30,4 %	3 551 688 21,6 %	108 524 0,66 %	1 529 199 9,3 %
Insgesamt	2 824 930 941	233 319 684	886 342 048	793 424 748	612 984 812	5 725 501	287 824 588
Anteile der Mitgliedstaaten in %		8,2593	31,3757	28,0865	21,6991	0,2027	10,1887

(1) Vorläufige Berechnung.

(2) Beim EAGFL liegen die Gesamtbeträge der Beiträge unter den in der ersten Spalte aufgeführten Beiträgen, da 10 % des Anteils der Bundesrepublik auf 31,5 % begrenzt sind (Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 2 Buchstabe d).

ANLAGE D

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1971
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1 des Beschlusses vom 21.4 1970)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender geänderter Anteil 1970	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil 1971 vor dem Ausgleich	Unterschied		Erste Umlegung	Zweite Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
Belgien	8,2593	8,3419	8,1354	8,3228	—	—	+ 0,0191		8,3419
Deutschland	31,3757	31,6895	30,9051	34,3630		− 2,6735			31,6895
Frankreich	28,0865	28,3674	27,6652	25,0176	+ 2,6476			+ 0,2703	27,9355
Italien	21,6991	21,9161	21,3736	20,6228	+ 0,7508			+ 0,1675	21,5411
Luxemburg	0,2027	0,2047	0,1997	0,1787	+ 0,0210			+ 0,0017	0,2014
Niederlande	10,1887	10,2906	10,0359	11,4951		− 1,2045			10,2906
Insgesamt	99,8120	100,8102	98,3149	100,—	+ 3,4194	− 3,8780	+ 0,0191	+ 0,4395	100,—
Umzulegender Saldo:					0,4586		0,4586		

ANLAGE E

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1972 (1)
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1 des Beschlusses vom 21.4.1970)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil 1971	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil vor dem Ausgleich	Unterschied		Aufschlüsselung des Saldos	Ausgeglichene Anteile
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,3419	8,4253	8,2168	7,9331	+ 0,2837		+ 0,0512	8,2680
Deutschland	31,6895	32,0064	31,2142	34,3621		− 2,3557		32,0064
Frankreich	27,9355	28,2149	27,5165	25,7766	+ 1,7399		+ 0,2455	27,7620
Italien	21,5411	21,7565	21,2180	20,8840	+ 0,3340		+ 0,1522	21,3702
Luxemburg	0,2014	0,2034	0,1984	0,1758	+ 0,0226		+ 0,0015	0,1999
Niederlande	10,2906	10,3935	10,1362	10,8684		− 0,4749		10,3935
Insgesamt	100,—	101,—	98,5001	100,—	+ 2,3802	− 2,8306	+ 0,4504	100,—
Umzulegender Saldo:					− 0,4504			

(1) Geändert an Hand der Haushaltsrechnung 1972.

ANLAGE F

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1973
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil (Anlage E)	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil 1973 vor dem Ausgleich	Unterschied		Erste Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,2680	8,3507	8,1440	7,4782	+ 0,6658	—	+ 0,0500	8,1940
Deutschland	32,0064	32,3265	31,5263	34,4752	+ —	— 2,1487	—	32,3265
Frankreich	27,7620	28,0396	27,3456	27,2274	+ 0,1182	—	+ 0,2399	27,5855
Italien	21,3702	21,5839	21,0496	18,8784	+ 2,1712	—	+ 0,1486	21,1982
Luxemburg	0,1999	0,2019	0,1969	0,1731	+ 0,0238		+ 0,0015	0,1984
Niederlande	10,3935	10,4974	10,2376	11,7677	—	— 1,2703		10,4974
Insgesamt	100,—	101,—	98,5000	100,—	+ 2,9790	— 3,4190	+ 0,4400	100,—
Umzulegender Saldo :					0,4400			

ANLAGE G

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1974
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil Anlage F	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil 1974 vor dem Ausgleich (siehe Tabelle 7)	Unterschied		Erster Ausgleich	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,1940	8,2759	8,0711	8,0737	—	—	+ 0,0263	8,1000
Deutschland	32,3265	32,6498	31,8416	33,9558	—	— 1,3060	—	32,6498
Frankreich	27,5855	27,8614	27,1717	27,7088	—	—	+ 0,1259	27,8347
Italien	21,1982	21,4102	20,8802	20,2650	+ 0,6152	—	—	20,8802
Luxemburg	0,1984	0,2004	0,1954	0,1838	+ 0,0116	—	—	0,1954
Niederlande	10,4974	10,6024	10,3399	9,8129	+ 0,5270	—	—	10,3399
Insgesamt	100,—	101,0001	98,4999	100,—	+ 1,1538	— 1,3060	+ 0,1522	100,—
Umzulegender Saldo :					— 0,1522			

ANLAGE H

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen — zu jeweiligen Preisen (Zahlen gemäß ESVG)

	In nationaler Währung				In Mill. RE		
	Währungseinheit	1970	1971	1972	1970	1971	1972
Deutschland	Mill. DM	678 431	750 610	820 000	185 364	205 085	224 044
Frankreich	Mill. ffrs	782 542	871 350	972 052	140 892	156 882	175 012
Italien	Mrd. Lire	58 110,8	63 014,3	68 773,8	92 977	100 823	110 038
Niederlande	Mill. hfl	114 984	129 550	147 480	31 764	35 787	40 740
Belgien	Mill. bfrs	1 275 811	1 395 610	1 555 580	25 516	27 912	31 112
Luxemburg	Mill. lfrs	53 084	54 154	59 808	1 062	1 083	1 196
Vereinigtes Königreich	Mill. £	50 431	56 180	61 687	121 034	134 832	148 049
Irland	Mill. £	1 643,2	1 886,2	2 205	3 944	4 479	5 292
Dänemark	Mill. dkr	116 600	127 868	145 389	15 547	17 049	19 385

ANLAGE I

Berechnung des Anteils des Bruttosozialprodukts der einzelnen Mitgliedstaaten im Verhältnis zum Gesamtbetrag der Bruttosozialprodukte

	1970	1971	1972	ø	%
Deutschland	185 364	205 085	224 044	204 831	29,8747
Frankreich	140 892	156 882	175 012	157 595	22,9853
Italien	92 977	100 823	110 038	101 279	14,7716
Niederlande	31 764	35 787	40 740	36 097	5,2648
Belgien	25 516	27 912	31 112	28 180	4,1101
Luxemburg	1 062	1 083	1 196	1 114	0,1625
Vereinigtes Königreich	121 034	134 832	148 049	134 638	19,6370
Irland	3 944	4 479	5 292	4 572	0,6668
Dänemark	15 547	17 049	19 385	17 327	2,5272
EWG	618 100	683 932	754 868	685 633	100,—

C. ZUSAMMENFASSUNG DER AUSGABEN

Den Organen wurden folgende Ausgabensätze bewilligt:

	Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan. Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
EINZELPLAN I: Europäisches Parlament	41 597 229	—	41 597 229
EINZELPLAN II: Rat	50 472 467	—	50 472 467
EINZELPLAN III: Kommission	5 876 023 060	84 178 277	5 960 201 337
EINZELPLAN IV: Gerichtshof	9 320 020	—	9 320 020
INGESAMT	5 977 412 776	84 178 277	6 061 591 053

EINZELPLAN III

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel 1975

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL	186 592 036	—	186 592 036
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	z.E.	—	z.E.
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	22 436 100	—	22 436 100
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	7 579 000	—	7 579 000
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	7 722 700	—	7 722 700
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	384 000	—	384 000
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	7 005 000	—	7 005 000
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	9 335 000	—	9 335 000
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	11 400 000	—	11 400 000
Kap. 29	Sonstige Ausgaben	389 017 240	1 178 277	390 195 517
	TITEL 2 INSGESAMT	454 879 040	1 178 277	456 057 317
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION	129 443 448	—	129 443 448
TITEL 4	BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN	15 205 000	—	15 205 000

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel 1975 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1		Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975		Neuer Gesamtbetrag	
		Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
TITEL 5	FONDS						
	Europäischer Sozialfonds	—	369 300 000	—	—	—	369 300 000
	Regionalfonds	300 000 000	150 000 000	—	—	300 000 000	150 000 000
	TITEL 5 INSGESAMT	300 000 000(1)	519 300 000	—	—	300 000 000	519 300 000

(1) Dieser Betrag betrifft lediglich den Regionalfonds.

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
TITEL 6 UND 7	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG AUSRICHTUNG	3 980 475 000	—	3 980 475 000
TITEL 8	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG AUSRICHTUNG	325 000 000	—	325 000 000
TITEL 9	AUSGABEN FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN EL SOWIE SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 92	Nahrungsmittelhilfe	226 000 000	—	226 000 000
Kap. 93	Besondere Maßnahmen der finanziellen und technischen Zusammenarbeit mit den EL	2 607 000	—	2 607 000
Kap. 94	Sondermaßnahmen zugunsten der EL	z.E.	+ 83 000 000	83 000 000
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel	33 521 044	—	33 521 044
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	3 000 492	—	3 000 492
	TITEL 9 INSGESAMT	265 128 536	+ 83 000 000	348 128 536
	EINZELPLAN III INSGESAMT	**5 876 023 060**	**+ 84 178 277**	**5 960 201 337 (1)**

(1) Bei Titel 5 — Europäischer Fonds für regionale Entwicklung — sind außer den Zahlungsermächtigungen noch Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 300 000 Rechnungseinheiten vorgesehen.

KOMMISSION

AUFGLIEDERUNG DER AUSGABENMITTEL

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 29			
290		*Erstattung der bei der Erhebung der eigenen Mittel entstandenen Kosten an die Mitgliedstaaten*			
	2900	Belgien	29 340 000	—	29 340 000
	2901	Dänemark	8 397 000	—	8 397 000
	2902	Deutschland	98 860 000	—	98 860 000
	2903	Frankreich	69 130 000	—	69 130 000
	2904	Irland	2 530 201	+ 36 053	2 566 254
	2905	Italien	62 760 000	—	62 760 000
	2906	Luxemburg	410 000	—	410 000
	2907	Niederlande	37 430 000	—	37 430 000
	2909	Vereinigtes Königreich	80 160 039	+ 1 142 224	81 302 263
		Artikel 290 insgesamt	389 017 240	+ 1 178 277	390 195 517
		KAPITEL 29 INSGESAMT	389 017 240	+ 1 178 277	390 195 517
		Titel 2 insgesamt	**454 879 040**	+ 1 178 277	456 057 317

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE, AUSGABEN FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ENTWICKLUNGSLÄNDERN UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 94 — INTERNATIONALE SOFORTHILFE DER VEREINTEN NATIONEN ZUGUNSTEN DER VON DER KRISE AM MEISTEN BETROFFENEN ENTWICKLUNGSLÄNDER

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Haushaltsplan 1975 einschließlich Entwurf eines Nachtragshaushaltsplans Nr. 1	Nachtragshaushaltsplan Nr. 2/1975	Neuer Gesamtbetrag
		KAPITEL 94			
940		*Internationale Soforthilfe der Vereinten Nationen zugunsten der von der Krise am meisten betroffenen Entwicklungsländer*	z.E.	+ 83 000 000	83 000 000
		KAPITEL 94 INSGESAMT	z.E.	+ 83 000 000	83 000 000
		Titel 9 insgesamt	**265 128 536**	**+ 83 000 000**	**348 128 536**
		GESAMTSUMME EINZELPLAN III	**5 876 023 060**	**+ 84 178 277**	**5 960 201 337 (1)**

(1) Bei Titel 5 — Europäischer Fonds für regionale Entwicklung — sind außer diesen Zahlungsermächtigungen noch Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 300 000 000 Rechnungseinheiten eingesetzt.

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE, AUSGABEN FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ENTWICKLUNGSLÄNDERN UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 94 — INTERNATIONALE SOFORTHILFE DER VEREINTEN NATIONEN ZUGUNSTEN DER VON DER KRISE AM MEISTEN BETROFFENEN ENTWICKLUNGSLÄNDER

Art.	Posten	Erläuterungen
940		Diese Mittel sind die zweite Tranche des Beitrags der Gemeinschaft zur Soforthilfeaktion gemäß Beschluß des Rates vom 22. Januar 1975. Diese Mittel werden wie folgt verwendet: — 33 000 000 $ werden auf das Sonderkonto des Generalsekretärs der Vereinten Nationen überwiesen; — 67 000 000 $ werden nach dem Beschluß des Rates auf Vorschlag der Kommission auf die in dem sogenannten MSA (Most Severely Affected) Verzeichnis erfaßten ärmsten Entwicklungsländer aufgeteilt.